

# Lesen üben, Vorlesen in der Klasse - TIPPS?

Beitrag von „Panama“ vom 1. November 2007 17:41

Hallo nirtak

Den erstklässlern wird es noch eine ganze Weile schwer fallen zuzuhören, wenn ein anderes Kind etwas vorliest.

Ich sage meiner Klasse immer, dass nur die Kinder drankommen können, welche ihren Klassenkameraden auch zuhören können. Wer nicht zuhört kann nicht erwarten, dass die anderen zuhören.

Das zieht ganz gut.

Außerdem dürfen sie bei mir ihre Lieblingsbücher vorstellen und wer will und kann, daraus etwas vorlesen. Man hat ja oft Kinder in der Klasse, die bereits lesen können.

Das motiviert die anderen und hilft den Starken, die sich ja eventuell schnell langweilen können.

Zum Silbenteppich:

Da geh ich ganz nach Schema vor. Manchmal hilft nix anderes als rein nach "Schema f" vorzugehen. Man kann auch nicht aus jeder Leseübung ein "highlight" machen. Dann wird estens die Erwartungshaltung der Kinder irgendwann zu hoch. Zweitens finde ich sollten sie schon in gewissen situationen merken, dass Lesen auch üben und arbeiten bedeutet. Der Lohn und der Stolz stellen sich dann ganz von alleine ein.

Grüße

Panama